



**Balthasar-
Neumann-
Gymnasium**

Marktheidenfeld

BNG -

AKTUELL

Ausgabe 01/2018-19

18. September 2018

**Aktuelle Informationen zum Schulleben am
Balthasar-Neumann-Gymnasium**

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schülerinnen und Schüler!

Zunächst möchten wir Ihnen und euch allen nochmals ein erfolgreiches neues Schuljahr 2018/19 wünschen. Ein herzliches Willkommen in unserer Schulgemeinschaft besonders den „neuen“ Schülerinnen und Schülern der 5. Klassen, den „neuen“ Kolleginnen und Kollegen und natürlich den „neuen“ Eltern und Erziehungsberechtigten. Mit den folgenden Informationen und Hinweisen möchten wir Sie/euch über einige aktuelle Dinge und Regelungen informieren, die uns durch das Schuljahr begleiten werden.

1. Unterrichtsversorgung

In diesem Jahr wird unser Kollegium ergänzt durch Frau StRin Constanze Lörner (Ev/D), die Frau StRin Dörrbecker für ein Jahr ersetzt, und Frau LAssin Stephanie Haberl (F/L). Außerdem unterstützt uns Frau Linda Schwarz im Fach Kunst.

Weiterhin begrüßen wir Studienreferendarin Lena Hertel (M/E), Studienreferendarin Anna Prößler (B/C) und Studienreferendar Jonas Vogl (M/Sm) in unserem Lehrerkollegium.

Wir wünschen den neuen Kolleginnen und Kollegen einen guten Start im neuen Schuljahr und eine erfolgreiche Arbeit am BNG.

Damit können wir den Pflichtunterricht in diesem Schuljahr wieder vollständig abdecken.

Auch in diesem Schuljahr haben wir **Praktikanten** im Rahmen des Orientierungspraktikums und des pädagogisch-didaktischen Praktikums für das Lehramt bzw. des studienbegleitenden Praktikums der Universität Würzburg an unserer Schule. Das pädagogisch-didaktische Praktikum leisten drei Studenten an unserer Schule ab. Herr Nikola Dzhelebov (Deutsch/Geographie) wird von Frau Koller und Herrn Arnold betreut, Herr Adrian Vukosavljevic (Englisch/Biologie) von Herrn Arnold und Frau Liebl sowie Herr Simon Wander (Chemie/Geographie) von Herrn Edelmann und Herrn Ramer. Im ersten Schulhalbjahr sind dem BNG in drei Fächern Studierende für das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum zugewiesen worden. Herr Blöchingler betreut das Fach Geschichte, Frau Davin-Vierhaus das Fach Deutsch und Frau Röhl die Praktikanten in Mathematik.

Wir wünschen allen eine gute Zeit in unserer Schulgemeinschaft und ein schnelles Eingewöhnen.

Erweiterte Schulleitung

Mit diesem Schuljahr geht die erweiterte Schulleitung an den Start. Frau StDin Koller, Frau StDin Leuchtweis und Herr StD Neiderer verstärken unser Schulleitungsteam im Sinne einer modernen Führungskultur.

2. Nachmittagsunterricht

Die 5. und 6. Jahrgangsstufe hat keinen verpflichtenden Nachmittagsunterricht, wie das im neunjährigen Gymnasium (G9) vorgesehen ist (Ausnahme: Forscherklasse, Theaterklasse).

Ab der 7. Jahrgangsstufe (noch achtjähriges Gymnasium, G8) haben alle Klassen verpflichtenden Nachmittagsunterricht.

Für den **Nachmittagsunterricht** gelten folgende Unterrichtszeiten:

13.00 – 13.15 Uhr kurze Mittagspause und Möglichkeit zum Mittagessen

Nachmittagsunterricht

7. Stunde:	13.15 - 14.00 Uhr	Mittagspause für SchülerInnen mit Nachmittagsunterricht
8. Stunde:	14.00 - 14.45 Uhr	
9. Stunde:	14.45 - 15.30 Uhr	
10. Stunde:	15.30 - 16.15 Uhr	

Freitags: Unterrichtsschluss um 13.00 Uhr, Wahlkurse und Intensivierungen bzw. Individuelle Lernzeit können nach Vereinbarung stattfinden.

3. Wahlkurse und Intensivierungsstunden

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, an einem **Wahlkurs** teilzunehmen. Bitte beachten Sie aber, dass die Wahlkurse für bestimmte Altersgruppen, andere jahrgangsübergreifend angeboten werden. Bei manchen Wahlkursen ist eine mehrjährige Teilnahme möglich und erwünscht.

In der Anlage erhalten Sie eine Liste, aus der Sie die Zeiten und die Namen der unterrichtenden Lehrkräfte der Wahlkurse und freiwilligen Intensivierungsstunden ersehen können.

Ziel der **Intensivierungsstunden** ist es, Schüler zu fördern und Schüler mit Problemen in einem Fach zu unterstützen.

Intensivierungsstunden für das neunjährige Gymnasium (G9): Jahrgangsstufen 5 und 6

Verpflichtende Intensivierungen gibt es nur in Klasse 5 (Deutsch, Englisch) und 6 (Mathematik). Darüber hinaus müssen keine weiteren Intensivierungen belegt werden. Es können jedoch zusätzlich – nach Bedarf und Empfehlung – die Angebote der freiwilligen Intensivierung genutzt werden.

Intensivierungsstunden für das achtjährige Gymnasium (G8): Jahrgangsstufen 7 bis 10

Für die Jahrgangsstufen 7 bis 10 sind freiwillige Intensivierungsstunden in bestimmten Kernfächern angeboten. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Schüler mit schwachen Leistungen in einem Kernfach unbedingt dieses wichtige Angebot der Schule wahrnehmen sollten! Insbesondere gilt diese Empfehlung für die Kompetenzstunde Deutsch in der 10. Jahrgangsstufe.

Freiwillige Intensivierungen können bei guten Leistungen durch Wahlkurse ersetzt werden, um das Intensivierungskonto aufzufüllen. Ansonsten gilt ausdrücklich die Empfehlung, die zusätzliche Förderung in allen Jahrgangsstufen zu nutzen! Die Stufenbetreuerinnen der Unter- und Mittelstufe, Frau StDin Koller und Frau StDin Leuchtweis, kontrollieren in einer Liste die Anzahl der freiwilligen Intensivierungsstunden oder Wahlkurse bis zur 10. Jgst., die Voraussetzung zum Eintritt in die Oberstufe ist.

Die Meldung für die **Intensivierungsstunden gilt zunächst bis zum Halbjahr 2018/19, die Meldung für die Wahlkurse in der Regel bis zum Schuljahresende**. Grundsätzlich kann ein Wechsel während des Schuljahres nur nach Rücksprache mit dem Fachlehrer/Kursleiter erfolgen, der auch die schriftliche Meldung entgegennimmt.

Die Anmeldung erfolgt bei den Lehrerinnen und Lehrern, die die Wahlkurse und Intensivierungsstunden unterrichten (die Listen hängen in der Regel am Aushangbrett „Wahlkurse“ im Treppenhaus, 1. Stock). Die Wahlkurse und Intensivierungen beginnen dann Anfang Oktober.

Der Wahlkurs Chor hat wegen anstehender Auftritte bereits begonnen. Neue Interessent/innen können spontan am Probenstermin, montags von 13.15 – 14.45 Uhr teilnehmen (Raum 417).

4. Mensa, Pausenverkauf und Mittagspause

Seit letztem Schuljahr wird auch der Pausenverkauf in der 2. Pause wieder in der Mensa stattfinden (Mo - Do). Unser Mensapersonal wird neben Backwaren auch täglich wechselnde Spezialitäten anbieten. In der 1. Pause findet der Pausenverkauf nach wie vor bei unserem Hausmeister in der Aula statt.

Die Angebote unserer Mensa in der Mittagspause sind für alle Schülerinnen und Schüler gedacht, also auch für jene, die nicht die offene Ganztagschule besuchen. In der Mensa erhalten sie Montag bis Donnerstag ein gesundes und schmackhaftes Essen in drei Gängen (Salat und Nachtisch). Sie können es verlässlich und regelmäßig als **Abo-Essen** buchen bzw. als **Einzelessen** (Essensmarken im Sekretariat am Vortag).

Generell unterliegen alle Schülerinnen und Schüler der Jgst. 5 - 10 vom Beginn bis zum Ende des Unterrichts der Aufsichtspflicht, daher ist es ihnen normalerweise untersagt, während dieser Zeit das Schulgelände zu verlassen.

5. Sprechstundenplan

Der neue Sprechstundenplan für das Schuljahr 2018/19 liegt dieser Ausgabe bei. Wir empfehlen, dass Sie sich vor dem Besuch der Sprechstunde kurz (z. B. über Ihr Kind oder per E-Mail) anmelden bzw. vergewissern, ob die Lehrkraft verfügbar ist, um Wartezeiten oder vergebliche Besuche am BNG zu vermeiden.

6. Aktuelle Termine

Einen vorläufigen Terminplan mit den Terminen bis zum Schuljahresende finden Sie in der Anlage, auf unserer Homepage oder über das DSB (vgl. Nr.17). Der Terminplan wird ständig aktualisiert.

7. Papiergeld

Anfang Oktober wird wieder der übliche Beitrag für Papierkosten und Materialien und zusätzlich ein Euro für die Arbeit des Elternbeirats pro Schüler erhoben. Dieser Beitrag ist gestaffelt und wird durch die Klassenleiter bzw. das Oberstufenbüro eingesammelt:

- 5. - 9. Jahrgangsstufe: 11 €
- 10. -12. Jahrgangsstufe: 15 €

Mit dem einen Euro pro Schüler soll der Elternbeirat in seiner Arbeit für die Schüler und unsere Schule unterstützt werden.

8. Hausaufgaben und Leistungsmessungen

Das Leistungskonzept des BNG, beschlossen durch die Lehrerkonferenz und das Schulforum, beinhaltet folgende Regelungen:

Hausaufgaben und Leistungsmessungen

Gemäß der Gymnasialen Schulordnung (GSO) hat die Lehrerkonferenz mit Anhörung des Schulforums für das BNG im Schuljahr 2010/11 folgende Festlegungen getroffen, die nach Konferenzbeschlüssen von 2012 und 2015 fortgeschrieben werden:

1. Die Hausaufgaben (schriftlich und mündlich) pro Tag werden in den Jahrgangsstufen 5 mit 7

so gestellt, dass sie von Schülerinnen und Schülern mit durchschnittlichem Leistungsvermögen in der Regel innerhalb von 90 Minuten und in den Jahrgangsstufen 8 mit 10 innerhalb von 120 Minuten erledigt werden können.

2. Bei Nachmittagsunterricht in der 6.-10. Jahrgangsstufe sollen auf schriftliche Hausaufgaben von dem Tag des Nachmittagsunterrichts auf den folgenden Tag verzichtet werden. Dies gilt nicht für längerfristige Hausaufgaben.

Leistungsnachweise § 21 (2) und § 23 (2) GSO

1. Für die Jahrgangsstufen 5 - 10 werden nur die letzten **drei** Tage vor den Weihnachtsferien von großen Leistungsnachweisen (= Schulaufgaben) und Kurzarbeiten freigehalten, sonst gibt es keine weiteren prüfungsfreien Zeiten.
2. Innerhalb von 7 Kalendertagen werden pro Klasse in der Regel nur zwei Schulaufgaben gefordert, wenn möglich nicht an zwei aufeinander folgenden Tagen. Sonderabsprachen mit der jeweiligen Klasse bzw. Gruppe sind möglich.
3. An dem Tag, an dem eine Schulaufgabe oder ein fachlicher Leistungstest geschrieben wird, muss der betroffene Schüler keine Stegreifaufgabe mitschreiben; mündliche Abfragen sind möglich.
4. Stegreifaufgaben werden nicht angekündigt. Sie beziehen sich auf den Stoff von **höchstens zwei** unmittelbar vorausgegangenen Unterrichtsstunden (plus Grundwissen). Die Bearbeitungszeit beträgt maximal 20 Minuten.
5. Kurzarbeiten werden spätestens eine Woche vorher angekündigt und beziehen sich auf höchstens zehn unmittelbar vorangegangene Unterrichtsstunden (plus Grundwissen). Die Bearbeitungszeit beträgt maximal 30 Minuten.
6. Bei Abwesenheit vom Unterricht ist der Schüler verpflichtet, den versäumten Stoff selbständig nachzuholen.
7. In der Mittel- und Oberstufe sollen in einer Klasse nicht mehr als drei Stegreifaufgaben am Tag geschrieben werden. In der Unterstufe sollen nicht mehr als zwei Stegreifaufgaben am Tag geschrieben werden.
8. In allen Vorrückungsfächern müssen mündliche und schriftliche Leistungsnachweise erbracht werden, die sich auch auf Grundwissen beziehen. In den Fächern ohne Schulaufgaben sind dies in der Regel mindestens zwei kleine Leistungsnachweise pro Halbjahr in schriftlicher oder mündlicher Form (z.B. Rechenschaftsablagen, Unterrichtsbeiträge, Referate, Stegreifaufgaben, Kurzarbeiten, Praktikumsberichte etc.).

Ersatz einer Schulaufgabe durch gleichwertige Leistungen (§ 22 (2) GSO)

Deutsch:

Jgst. 6 und 8: In der 6. und 8. Jahrgangsstufe wird ein Aufsatz durch einen schulinternen Deutschttest in Ergänzung zum bayernweiten Jahrgangsstufentest ersetzt.

Jgst. 9: Ein Aufsatz wird durch die Debatte ersetzt.

Französisch:

Jgst. 9: Eine mündliche Partner- oder Gruppenprüfung ersetzt eine Schulaufgabe (sowohl bei F als zweiter als auch dritter Fremdsprache).

Englisch:

Jgst. 6: Ein bayernweiter Test wird wie eine Stegreifaufgabe gewertet.

Jgst. 7: Eine mündliche Partner- oder Gruppenprüfung ersetzt eine Schulaufgabe.

Jgst. 10: Zwei bayernweite Tests ersetzen eine Schulaufgabe.

Italienisch:

Jgst. 11: Eine mündliche Partner- oder Gruppenprüfung ersetzt die zweite Schulaufgabe.

9. Entschuldigungen und Beurlaubungen

Wir bitten darum, dass **Entschuldigungen im Krankheitsfall** am ersten Tag der Erkrankung **bis spätestens 8.00 Uhr** bei uns eingehen. Ansonsten müssen wir annehmen, dass der Schülerin/dem Schüler auf dem Schulweg etwas zugestoßen ist, und wir sind verpflichtet, die Polizei zu verständigen. Selbstverständlich versuchen wir vorher, mit Ihnen telefonischen Kontakt aufzunehmen. Daher bitten wir, jede Änderung der Telefonnummer umgehend im Sekretariat mitzuteilen. Eine schriftliche Entschuldigung durch die Erziehungsberechtigten oder durch die volljährigen Schüler selbst ist innerhalb von zwei Tagen nachzureichen.

Befreiungen vom Unterricht können *nur aus wichtigen Gründen* und nur vom Direktorat ausgesprochen werden. Wir bitten Sie, den Wunsch nach Unterrichtsbefreiung unter Angabe der unaufschiebbaren Gründe *mindestens* zwei Tage vor dem Befreiungstermin schriftlich mitzuteilen; haben Sie bitte Verständnis dafür, dass an Tagen, an denen angesagte Leistungserhebungen stattfinden, diese in jedem Fall Vorrang haben müssen.

Befreiungen von der OGS an bestimmten Tagen können ebenfalls *nur aus wichtigen Gründen* und nur vom Direktorat ausgesprochen werden. Wir bitten Sie, dies *mindestens* einen Tag vor dem Befreiungstermin schriftlich mitzuteilen.

Befreiungen und Beurlaubungen am letzten Schultag vor den Ferien können grundsätzlich nicht ausgesprochen werden.

Jüdische, christlich-orthodoxe und muslimische Schülerinnen und Schüler sind an bestimmten Feiertagen ihrer Religionsgemeinschaft ohne besonderen Antrag von der Verpflichtung zur Teilnahme am Unterricht und sonstigen schulischen Veranstaltungen befreit. Diejenigen, die es angeht, mögen sich bitte bei der Schulleitung informieren, um welche Tage es sich handelt. Die Erziehungsberechtigten bzw. die volljährigen Schülerinnen und Schüler bleiben verpflichtet, die Schule rechtzeitig über den Grund und die Dauer der Abwesenheit zu unterrichten.

10. Rücklaufzettel und Abgabe von Schulaufgaben/Stegreifaufgaben

Wir bitten, die Rücklaufblätter, die Infobriefen oder anderen Mitteilungen der Schule beiliegen, möglichst umgehend an uns zurückzuleiten, damit zeit- bzw. termingebundene schulische Entscheidungs- und Planungsprozesse nicht verzögert werden. Manchmal ist es auch sinnvoll, zu fragen, ob schulische Informationen ausgeteilt wurden.

Mit Beginn der Schulaufgabenzeit weisen wir auch darauf hin, dass nach Hause mitgegebene schriftliche Leistungserhebungen (Schulaufgaben, Stegreifaufgaben etc.) spätestens nach einer Woche unverändert dem Fachlehrer zurückgegeben werden müssen. Bei wiederholten Versäumnissen können die Fachlehrer es ablehnen, die Arbeiten mit nach Hause zu geben.

Falls eine schriftliche Arbeit trotzdem einmal nicht mehr aufgefunden wird, muss ein unterschriebener Verlustzettel mit Bestätigung der erzielten Leistung abgegeben werden; den Vordruck finden Sie auf unserer Homepage. Liebe Eltern, bitte unterstützen Sie uns in unseren Bemühungen!

11. Erinnerung an das Durchfahrtsverbot in der Montfortstraße

Aus gegebenem Anlass möchten wir daran erinnern, dass die Montfortstraße in der Höhe des Balthasar-Neumann-Gymnasiums für den Verkehr gesperrt ist. Nur die Schulbusse haben hier freie Fahrt. Ich bitte, dies für die Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler zu beachten.

12. Renovierungen und Umbaumaßnahmen

In den Ferien wurden wieder umfangreiche Renovierungsmaßnahmen am Schulgebäude durchgeführt, die teilweise abgeschlossen sind. Für das neue Schuljahr haben wir die übrigen neun Klassenzimmer nach dem Vorbild der anderen digitalen Klassenzimmer renoviert, so dass jetzt alle Klassenzimmer zeitgemäß ausgestattet sind.

Weiterhin wurde als Abschluss der Arbeiten der Biologie/Chemie-Renovierung nun auch die Chemie-Vorbereitung vollständig neu ausgestattet.

Als wichtigste Maßnahme freuen wir uns über die endlich erfolgte Sanierung der Toiletten in den Stockwerken 1 bis 4; die Toiletten können in den nächsten Tagen benutzt werden.

13. Sprechzeiten Beratungslehrer, Schulpsychologin

In diesem Schuljahr 2018/19 steht uns wieder Frau **OStRin Christine Dirauf als Schulpsychologin** zur Verfügung, Herr **StD Michael Kroschewski** ist nach wie vor **Beratungslehrer** unserer Schule.

In der Schulberatung finden Schüler, Eltern und Lehrer kompetente Ansprechpartner für verschiedenste Fragestellungen, so zum Beispiel auf der Suche nach Hilfestellungen bei:

- der Frage nach der Eignung für bestimmte Bildungsgänge, der Wahl der geeigneten Schullaufbahn sowie der Vorbereitung der Studien- und Berufswahl
- Lern- und Leistungsproblemen bzw. mangelhaften Lern- und Arbeitstechniken
- persönlichen Problemen
- Konflikten im Bereich von Elternhaus und Schule
- weiteren psychologischen und sozialen Fragestellungen

Eine Beratung ist kostenlos. Beratungslehrer und Schulpsychologin unterliegen gleichermaßen der Verschwiegenheitspflicht und behandeln alle Informationen streng vertraulich.

Anmeldung und Sprechzeiten:

Schüler und/oder ihre Eltern können sich per Mail oder telefonisch bei der Schulpsychologin oder beim Beratungslehrer anmelden. Bitte hinterlassen Sie gegebenenfalls eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Schulpsychologin oder Beratungslehrer werden Sie so bald wie möglich zurückrufen. Um Überschneidungen zu vermeiden, wird um eine Voranmeldung – gerne per E-Mail – gebeten.

Schulpsychologin OStRin Christine Dirauf:

Telefonsprechstunde	Dienstag, 9.45 – 10.30 Uhr	Tel. 09391/8106137
Sprechstunde	Montag, 9.45 – 10.30 Uhr	BNG
Mail	Weitere Sprechzeiten Mo - Fr nach Vereinbarung, Vor- und Nachmittag christine.dirauf@bng-online.de	

Beratungslehrer StD Michael Kroschewski:

Telefonsprechstunde	Montag, 10.30 – 11.15 Uhr	Tel. 09391/9188946
Sprechstunde	Nach Vereinbarung – Vor- und Nachmittag im Raum U10. (kein AB im Büro; wenn niemand anwesend ist, wird Ihre Tel. Nr. registriert; Hr. Kroschewski ruft dann zurück.)	
Mail	michael.kroschewski@bng-online.de	

Ziffer 14. ersatzlos gestrichen

15. Neue SMV und Verbindungslehrer

Als neue gewählte Verbindungslehrer stehen Ihren Kindern in diesem Jahr Herr StR Christoph Weis und Frau StRin Jennifer Röhl zur Verfügung.

16. Schließfächer

Die Schließfächer sind auf den Gängen aufgestellt und demnach auch während der Pausen zugänglich. Falls Sie ein Schließfach anmieten wollen, liegen dazu die Verträge vor dem Sekretariat für alle bereit. Die Jahresmiete beträgt 20,50 € (+20 € Schlüsselpfand). Sie können auch online bestellen über www.hess-schließfach.de (siehe Link auf unserer Homepage).

17. Informationen auf dem Digitalen Schwarzen Brett

Die Informationen am DSB können von zu Hause oder unterwegs von Schülern und Eltern abgerufen werden.

- fürs Handy etc. via DSB2-App, die in App-Stores kostenlos heruntergeladen werden kann
- am Rechner über den Browser: <https://mobile.dsbcontrol.de>

Zugangsdaten: Benutzer: 167922
Passwort: 18dsbbng

Das Passwort ist jeweils ein Schuljahr gültig und wird anschließend geändert.

18. Homepage

Unsere Homepage hat sich im Laufe des letzten Schuljahres mit Inhalten über das BNG und die vielfältigen und bunten Aktivitäten unserer Schülerinnen und Schüler gefüllt – ein regelmäßiger Blick darauf lohnt sich. Hier finden Sie auch die wichtigsten Informationen zum Schulbetrieb, die aktuellen Sprechzeiten der Lehrkräfte, Anträge, Formulare und vieles mehr. Falls Sie Informationen vermissen, lassen Sie es uns bitte wissen (www.bng-online.de).

19. Sport-/Schwimmkleidung im Wonnemar

Die Geschäftsleitung des Wonnemar hat unsere Sportlehrkräfte in einem Schreiben u. a. auf Folgendes hingewiesen: Auch wenn ein/e Schüler/in nicht am Schwimmunterricht teilnehmen kann, ist ein

Aufenthalt in der Schwimmhalle nur mit üblicher Badekleidung oder leichter Sportkleidung und Badeschuhen erlaubt. Dies betrifft vor allem verletzte, kranke oder „vergessliche“ Schüler. Im Falle des Vergessens halten wir leihweise Ersatzkleidung bereit.

20. Microsoft Office 365 Plus für unsere Schüler

Das BNG verfügt über einen Lizenzvertrag mit Microsoft, der es unseren Schülern ermöglicht, zu Sonderkonditionen Microsoft Office 365 Pro Plus mit Fünffach-Installationsrecht für Windows und Mac sowie zusätzlich für 5 Tablets und Handys zu erwerben (Näheres s. Anlage). Die Firma co.Tec GmbH verwaltet für unsere Schüler ein Sparpreispaket sämtlicher Office-Programme für 9,90 € pro Jahr. Beim Anmeldevorgang finden Sie das BNG unter „Karlstadt, Schulen des Landratsamts Main-Spessart“ registriert.

21. Schulfotografie

In Absprache mit dem Elternbeirat der Schule wird Herr Christian Schwab aus Marktheidenfeld die Klassenfotos (Format 15 x 20 cm) erstellen und die Schülerschulenausweise im Scheckkartenformat (zusätzliches Passfoto) anfertigen. Die Aufnahmen werden von Dienstag, 25.09.2019, bis Freitag, 28.09.2019, angefertigt. Die einzelnen Termine werden den Klassen mitgeteilt.

Abschließend wünschen wir Ihnen und euch allen nochmals alles Gute für das Schuljahr 2018/19!

Mit freundlichen Grüßen

gez. OStD Dr. Hartmut Beck

StD Michael Dreßler

StD Rüdiger Linsner

Anlagen:

Auszug aus dem Terminplan

Sprechstundenplan

Listen Wahlkurse u. Intensivierungen

Vertrag „Mittagessen“

Hinweisschreiben der Firma co.Tec GmbH